

Eichendorff, Joseph von: Der Winzer (1837)

1 Es hat die Nacht geregnet,
2 Es zog noch grau in's Thal,
3 Und ruhten stillgesegnet
4 Die Felder überall;
5 Von Lüften kaum gefächelt,
6 Durch's ungewisse Blau
7 Die Sonne verschlafen lächelt'
8 Wie eine wunderschöne Frau.

(Textopus: Der Winzer. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/14080>)